

Aargauerzeitung vom 21. November 2019

Gute Regionalleistungen beim 85. Frauenfelder Waffenlauf



Garstiges kaltes Wetter mit Nieselregen prägten diesen Waffenlauf über die Marathondistanz von 42,2 Km. Wieser Patrick aus Winterthur wurde mit einer Schlusszeit von 2:55.04 überlegender Sieger vor dem Aadorfer De Martin Marco und Sprenger Raphael Zürich. Aus dem Freiamt gab es erfreuliche Resultate.

Christoph Brunner, Niederlenz, erwischte einen guten Tag und wurde Overall im 48. Rang klassiert und konnte als einziger die vier Stundengrenze deutlich mit 3:50.46 unterbieten. Bei den Damen konnte sich Monica Biedermann, Lupfig, den 3. Rang erkämpfen das mit einer Laufzeit von 3:59.34. Dies bedeutet gleichzeitig der zweite Schlussrang "Vice-Schweizermeisterin" in der Gesamtwertung der Waffenlauf-Schweizermeisterschaft.

Zum ersten Mal bestritt der erst 20-jährige Michael Schmidlin, aus Lenzburg, einen Marathon und dies gleich im Waffenlauf. Das Jungtalent erzielte mit 4:09.13 den grossartigen 74. Rang in der Gesamtrangliste.

Fritz Gast, aus Rothrist und auch WLG Freiamt, startete bereits handicapiert mit Rippenquetschung und wurde trotzdem im 130. und sein Vereinskollege Urs Schwager, Lenzburg bei seinem 1. Marathon im 135. Rang klassiert.

Aus Rapperswil lief Stefan Wäschle auf den 139. Rang. Altmeister Kudi Steger, LR Wohlen, ging auch angeschlagen an den Start und klassierte sich ungewohnt auf dem 186. Rang. Sein Vereinskollege Max Gubler, Fischbach, erreichte den 166. vor dem Mühlauer Eduart Käppeli 207. Rang.